

Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung gibt eine neue Ausgabe der Bundesverfassung heraus, deren Wortlaut die bis zum 30. April 1928 erfolgten Abänderungen der ursprünglichen Fassung berücksichtigt. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechtes seit dem Bundesvertrag vom 7. August 1815, eine Zusammenstellung der seit 1874 angenommenen und verworfenen Verfassungsvorlagen, und es ist ihr ein einlässliches Sachregister angefügt.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.
Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Gipsarbeiten zum neuen Postgebäude in Biel wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, II. Stock, Zimmer 180, aufgelegt.

Übernahmofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Biel“ bis und mit dem **6. November 1928** franko einzusenden an die

Bern, den 20. Oktober 1928.

Direktion der eidg. Bauten.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungs-termin
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	Adjunkt der Versuchsanstalt für Wasserbau	Hochschuldiplom als Bauingenieur; besondere theoretische Kenntnisse in Physik und Mechanik und im Versuchswesen; Kenntnis des Deutschen und Französischen	10,400 bis 14,000	3. Nov. 1928 (3..)
Amtsantritt: 1. Januar 1929. — Es ist die Beförderung eines an den Vorarbeiten beteiligten Ingenieurs in Aussicht genommen.				
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	Wissenschaftlicher Assistent der Versuchsanstalt für Wasserbau	Abgeschlossene Hochschulbildung als Bau- oder Maschineningenieur; Kenntnis des Deutschen und Französischen	5200 bis 8800	3. Nov. 1928 (3..)
Amtsantritt: 1. Januar 1929.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungs-termin
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	Hauswart und erster Mechaniker der Versuchsanstalt für Wasserbau	Gelernter Mechaniker, erfahren im allgemeinen Maschinenbau und Betrieb maschineller und elektrischer Anlagen	3400	3. Nov. 1928
			bis 6200	
Amtsantritt: 1. Januar 1929.				
Militärdepartement, Abteilung für Veterinarwesen	Pferdarzt II. Klasse	Veterinar-Offizier, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache	6500	5. Nov. 1928
			bis 10,100	
(2.)				
Militärdepartement, Abteilung für Landestopographie	Druckereichef	Erfahrung in der selbständigen Leitung einer lithographischen Druckerei (Kartendruck: Umdruck auf Stein und Metall, Flachdruck und Offsetdruck). Vollständige Vertrautheit mit der Lithographie und Kenntnis der wichtigsten übrigen Reproduktionsverfahren. Materialkenntnis. Deutsch und womöglich Französisch	7000	10. Nov. 1928
			bis 10,600	
			nebst dem gesetzlichen Ortszuschlag und allfälligen Kinderzulagen	(2.)
Amtsantritt: 1. Januar 1929 oder nach Übereinkunft.				
Finanzdepartement	Direktor des eidgenössischen statistischen Amtes	Umfassende volkswirtschaftliche Ausbildung, wissenschaftliche und praktische Tätigkeit auf dem Gebiete der Statistik, Erfahrungen in der Organisation und Leitung einer Verwaltung	11,900	31. Okt. 1928
			bis 15,500	
(2.)				
Zolldepartement (Zollverwaltung), Oberzolldirektion in Bern	Bureauchef bei der Oberzolldirektion	Kenntnis des Zolldienstes, speziell der Buchhaltung	6000	27. Okt. 1928
			bis 9600	
(2.)				
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung	Kontrollbeamter II. Klasse für den Betrieb	Gute allgemeine Bildung; gründliche Kenntnisse des Eisenbahnbetriebsdienstes. Beherrschung der deutschen und französischen und womöglich der italienischen Sprache	6000	7. Nov. 1928
			bis 9600	
			(9 Besoldungsklasse)	(3.)

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungs-termin
Bundesgericht, Präsidium	1. Deutscher Bundesgerichtsschreiber	Umfassende juristische Bildung, speziell im öffentlichen Rechte. Längere praktische Betätigung, womöglich auf dem Gebiete der Verwaltungsrechtspflege. Deutsche Muttersprache. Gute Kenntnisse im Französischen und Italienischen	13,400 bis 17,000 nebst dem gesetzlichen Ortszuschlag und allfälligen Kinderzulagen	27. Okt. 1928 (3..)
<i>Bemerkungen:</i> 1. Das Gericht behält sich vor, statt eines Gerichtsschreibers einen Sekretär zu wählen, sofern sich unter den Bewerbern keine für das Amt eines Gerichtsschreibers voll qualifizierte Persönlichkeit befinden sollte. Für diesen Fall wird gleichzeitig auch die Stelle eines deutschen Sekretärs ausgeschrieben.				
2. Die Kandidaten werden um genaue Angabe darüber ersucht, ob sie sich neben dem Amte eines Gerichtsschreibers eventuell auch um dasjenige eines Sekretärs bewerben oder überhaupt nur um letzteres.				
3. Bei gleicher Eignung zum Amte würde einem Bewerber der Vorzug gegeben, welcher die italienische Sprache genügend beherrscht, um Urteile, speziell solche verwaltungsrechtlicher Natur, auch in dieser Sprache abfassen zu können.				
	2. Eventuell: Deutscher Bundesgerichtsssekretär	Umfassende juristische Bildung. Praktische Betätigung, womöglich auch auf dem Gebiete der Verwaltungsrechtspflege. Deutsche Muttersprache. Gute Kenntnisse im Französischen und Italienischen	10,400 bis 14,000 nebst dem gesetzlichen Ortszuschlag und allfälligen Kinderzulagen	27. Okt. 1928 (3..)
<i>Bemerkung:</i> Bei gleicher Eignung zum Amte würde einem Bewerber der Vorzug gegeben, welcher die italienische Sprache genügend beherrscht, um Urteile, speziell solche verwaltungsrechtlicher Natur, auch in dieser Sprache abfassen zu können.				
	3. Französischer Bundesgerichtsssekretär	Umfassende juristische Bildung. Praktische Betätigung, womöglich auch auf dem Gebiete der Verwaltungsrechtspflege. Französisch als Muttersprache, wenn möglich Beherrschung des Deutschen, zum mindesten gute Kenntnisse darin. Kenntnis des Italienischen	10,400 bis 14,000 nebst dem gesetzlichen Ortszuschlag und allfälligen Kinderzulagen	27. Okt. 1928 (3..)
<i>Bemerkung:</i> Bei gleicher Qualifikation zum Amte würde einem Bewerber, der die deutsche Sprache dermassen beherrscht, dass er auch darin Urteilsredaktionen besorgen könnte, der Vorzug gegeben.				
Dienstantritt für sämtliche Stellen: Anfang 1929.				

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1928
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	43
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.10.1928
Date	
Data	
Seite	690-692
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 506

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.